

VANPOWERS

URBANEASE SERIES

URBANGLIDE **ULTRA**

E-Bike

BENUTZERHANDBUCH





“ Lieber Kunde,

hallo vom Vanpowers-Team! Wir glauben vor allem daran, dass ein gutes Elektrofahrrad leistungsstark, langlebig und mit innovativer Technologie ausgestattet sein sollte. Dieser Glaube steht im Mittelpunkt unseres Handelns. Jedes sorgfältig gefertigte E-Bike, das wir ausliefern, ist ein Symbol dafür, wie wir bestrebt sind, Fahrern auf der ganzen Welt ein besseres tägliches Pendelerlebnis zu bieten.

Ihre Vanpowers-Reise beginnt jetzt und wir freuen uns sehr, sie mit Ihnen zu teilen.

”

- Vanpowers Team

VANPOWERS




URBANEASE SERIES

URBANGLIDE **ULTRA**

Bei Fragen zur Nutzung Ihres E-Bikes können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden!

Vanpowers USA

 1120 US-22 BRIDGEWATER TOWNSHIP, NJ
08807, USA

 vanpowers.com
 service@vanpowers.bike
 + 1 (626) 991-8661

Anweisungen für Elektrofahrräder mit Tretunterstützung (EPAC).

Pedelec / EPAC

Vereinigte Staaten

Pedelecs sind Elektrofahrräder, die eine Tretunterstützung bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 20 Meilen pro Stunde bieten. Gemäß den US-Vorschriften werden Pedelecs als Elektrofahrräder der Klassen 1 und 2 eingestuft. Je nach Modell ist möglicherweise auch eine Schiebehilfefunktion vorhanden, die es dem Fahrrad ermöglicht, beim Gehen auf bis zu 6 km/h zu beschleunigen. An den meisten Orten gelten Elektrofahrräder rechtlich als Fahrräder. Sie sollten sich mit den Vorschriften und Klassifizierungen in Ihrer Region vertraut machen.

Europa

Ein Pedelec ist ein Fahrradtyp, der mit einer elektrischen Tretunterstützung ausgestattet ist. Es kann beim Treten bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h unterstützen. Aktivieren Sie je nach Modell den Gehhilfemodus und stellen Sie sicher, dass die Geschwindigkeit auf maximal 6 km/h (4 mph) ansteigt.



BEACHTEN!

Das Vanpowers UrbanGlide – Ultra ist in den USA als elektrisches Tretunterstützungsfahrrad der Klasse 2 und in Europa als EPAC klassifiziert.

INHALT.

VERWENDUNG DIESES HANDBUCHS	05
SICHERHEITSWARNUNGEN	03
PRODUKTÜBERSICHT	02
INSTALLATIONSANLEITUNG	19
FEHLERBEHEBUNG	34
LADEN UND ENTFERNEN DER BATTERIE	38
ANWEISUNGEN ANZEIGEN	44
GARANTIE	47
PFLEGE & WARTUNG	49

01

VERWENDUNG DIESES HANDBUCHS



Verwendung dieses Handbuchs

Vielen Dank, dass Sie sich für Vanpowers entschieden haben. Bevor Sie losfahren, machen Sie sich bitte unbedingt mit den Grundlagen des sicheren Fahrens vertraut. Die Fahrsicherheit wird von verschiedenen Faktoren beeinflusst, darunter Ihrem Verständnis und Können mit Ihrem E-Bike, dem Zustand und der Wartungshistorie des E-Bikes sowie den Fahrbedingungen. Bitte beachten Sie, dass jedes E-Bike oder andere Fortbewegungsmittel unvorhersehbare Risiken birgt, die der Fahrer mit der Nutzung in Kauf nimmt. Da wir die verschiedenen Situationen, die während Ihrer Fahrt auftreten können, nicht kontrollieren oder vorhersagen können, können wir die sichere Nutzung dieses Fahrrads nicht garantieren. Wir wünschen Ihnen eine tolle Fahrt!

Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen zum sicheren Betrieb und zur Wartung Ihres Vanpowers-E-Bikes und seines Zubehörs. Bevor Sie das E-Bike verwenden, lesen Sie bitte den Inhalt dieses Handbuchs und machen Sie sich mit ihm vertraut. Achten Sie dabei besonders auf die Sicherheitsvorkehrungen, um eine sichere und ordnungsgemäße Verwendung des E-Bikes zu gewährleisten. Das Handbuch enthält außerdem zahlreiche Warnungen zum sicheren Betrieb des E-Bikes sowie zu den möglichen Folgen falscher Bedienung, Einstellungen und Wartung. Bitte lesen Sie alle Informationen in diesem Handbuch sorgfältig durch und kontaktieren Sie uns umgehend, wenn Sie Fragen haben.

Bitte bewahren Sie dieses Handbuch und alle Begleitdokumente unbedingt zum späteren Nachschlagen auf. Bitte beachten Sie außerdem, dass Aktualisierungen oder Überarbeitungen des Inhalts dieses Handbuchs nicht einzeln erfolgen. Bitte besuchen Sie, um die neueste Version herunterzuladen und die aktuellsten Informationen zu erhalten.

SICHERHEITSWARNUNGEN

Sicherheitswarnungen

WARNING

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise sorgfältig durch, bevor Sie Ihr E-Bike benutzen, und stellen Sie sicher, dass Sie alle damit verbundenen Risiken verstehen und akzeptieren. Für Verluste oder Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch entstehen, ist der Benutzer verantwortlich.

HINWEISE ZUR BRAND- UND STROMSCHLAGGEFAHR WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

WARNUNG -Bei der Verwendung dieses Produkts sollten immer grundlegende Vorsichtsmaßnahmen befolgt werden, einschließlich der folgenden:

- a) Lesen Sie alle Anweisungen, bevor Sie das Produkt verwenden.
- b) Um das Verletzungsrisiko zu verringern, ist eine genaue Aufsicht erforderlich, wenn das Produkt in der Nähe von Kindern verwendet wird.
- c) Stecken Sie keine Finger oder Hände in das Produkt.
- d) Verwenden Sie dieses Produkt nicht, wenn das flexible Netzkabel oder das Ausgangskabel ausgefranst ist, die Isolierung beschädigt ist oder andere Anzeichen von Beschädigung aufweist.
- e) Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen unter -20 °C (-4 °F) oder über Umgebungstemperaturen von 45 °C (113 °F) vorgesehen.
- f) Der Akku soll bei einer Umgebungstemperatur zwischen 0 °C (32 °F) und 40 °C (104 °F) aufgeladen werden. Laden Sie den Akku niemals auf, wenn die Umgebungstemperatur außerhalb dieses Bereichs liegt.

ANLEITUNG AUFBEWAHREN

Allgemeine Warnungen

WARNING

Dieses E-Bike ist für Fahrer ab 16 Jahren konzipiert. Kinder sollten das E-Bike unter Aufsicht eines Erwachsenen bedienen und fahren.

Bitte achten Sie darauf, dass das E-Bike und seine Komponenten für Kinder unter 3 Jahren nicht zugänglich sind.

Das maximale Gesamtgewicht für dieses E-Bike beträgt 330 lbs (150 kg) und die maximale Tragfähigkeit für den Gepäckträger beträgt 55 lbs (25 kg). Die Berechnungsmethode für das Gesamtgewicht ist wie folgt: E-Bike-Gewicht + Fahrergewicht + Gepäck-/Rucksackgewicht = Gesamtgewicht.

Wenn Sie Fragen zur Höchstgewichtsgrenze haben, wenden Sie sich bitte an Vanpowers.

Wie alle Produkte mit mechanischen Komponenten unterliegen EPACs einem Verschleiß und hoher Beanspruchung. Verschiedene Materialien und Komponenten können auf unterschiedliche Weise auf Verschleiß und Spannungsermüdung reagieren. Wenn die empfohlene Lebensdauer einer Komponente überschritten wird, kann es zu einem plötzlichen Ausfall und möglicherweise zu Verletzungen kommen. Risse, Kratzer oder Farbveränderungen an stark beanspruchten Stellen weisen darauf hin, dass die Lebensdauer der dort befindlichen Komponenten überschritten ist und diese ausgetauscht werden sollten.

Achten Sie beim Austausch von Teilen darauf, Originalersatzteile von Vanpowers zu verwenden. Die Verwendung von Teilen, die nicht von Vanpowers stammen, kann zu Fehlfunktionen führen, die Ihre Fahrsicherheit erheblich beeinträchtigen können. Vanpowers ist nicht verantwortlich für Schäden, die durch den Fahrer entstehen. s Entscheidung
Ersatzteile zu verwenden, die nicht von Vanpowers stammen.

Versuchen Sie nicht, Teile des Produkts oder der Ausrüstung ohne die Anleitung des Vanpowers-Servicecenters zu zerlegen, zu modifizieren, zu reparieren oder auszutauschen, da dies zum Erlöschen der Garantie führt und zu Fehlfunktionen und/oder Verletzungen führen kann.

Unsatzgemäße Veränderungen am E-Bike oder dessen Zubehör können zu Fehlfunktionen führen. Um das Risiko von Unfällen und Verletzungen zu verringern, installieren Sie kein zusätzliches Zubehör, das nicht vom Verkäufer gekauft oder vom Verkäufer autorisiert wurde, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kindersitze und Anhänger.

Fahrumgebung

Wir empfehlen, Fahrten bei nassem Wetter zu vermeiden, insbesondere in feuchter, salziger, korrosiver oder staubiger Umgebung.

Vermeiden Sie Fahrten bei schlechtem Wetter und schlechten Sichtverhältnissen wie Morgendämmerung, Dämmerung, Dunkelheit oder Nebel, um das Unfallrisiko zu verringern.

Benutzen Sie das Produkt nicht zum Fahren bei starkem Regen oder durch Bäche und tauchen Sie es nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein, da dies zu Schäden am elektrischen System führen kann. Reduzieren Sie bei Fahrten auf rutschigen Straßen Ihre Geschwindigkeit und bremsen Sie vorher, damit das E-Bike sicher anhalten kann.

Installieren Sie Reflektoren und stellen Sie sicher, dass sie sauber, sicher befestigt und frei von Hindernissen sind.

Wenn Sie nachts fahren, verwenden Sie Lichter und Reflektoren richtig, um sicherzustellen, dass andere Sie sehen können.

Bitte beachten Sie, dass unzureichende Beleuchtungsmaßnahmen zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.

Hinweise zur Straßennutzung

Dieses Produkt ist für den Einsatz auf glattem Asphalt, Beton und gepflasterten Oberflächen konzipiert. Fahren Sie nicht auf/über ungewöhnlichem Gelände wie Hügeln oder Hügeln, Treppen, Felsen oder Gefällen mit einer Höhe von mehr als 15 Zentimetern.

Um mit dem E-Bike sicher im Straßenverkehr unterwegs zu sein, ist es notwendig, die Sicherheitsvorschriften Ihres Landes oder Ihrer Region zu verstehen und einzuhalten.

Um das Verletzungsrisiko zu verringern, tragen Sie Ihren Helm immer richtig (die Stirn bedeckend) und befestigen Sie die Sicherheitsschnalle richtig unter Ihrem Kinn.

Sie sind dafür verantwortlich, sich und Ihr Fahrrad gemäß den örtlichen gesetzlichen Bestimmungen mit geeigneter Ausrüstung (z. B. Reflektoren und Lichtern) auszustatten.

Fahren Sie nicht gefährlich mit dem Fahrrad. Stellen Sie sicher, dass Sie das Fahrrad kontrollieren können und unternehmen Sie keine gefährlichen Aktionen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf freihändiges Fahren, Sprünge und Wheelies.

FCC-Konformitätserklärungen

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

Hinweis: Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen in einer Wohnanlage bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht gemäß den Anweisungen installiert und verwendet wird, kann es schädliche Störungen der Funkkommunikation verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie dafür, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten.

Wenn dieses Gerät schädliche Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann, wird dem Benutzer empfohlen, zu versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder versetzen Sie sie.
- Erhöhen Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die zu einem anderen Stromkreis gehört als dem, an den der Empfänger angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/TV-Techniker.

WARNING

Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung verantwortlichen Partei genehmigt wurden, können zum Erlöschen des Benutzerrechts führen.

s Befugnis, die zu betreiben

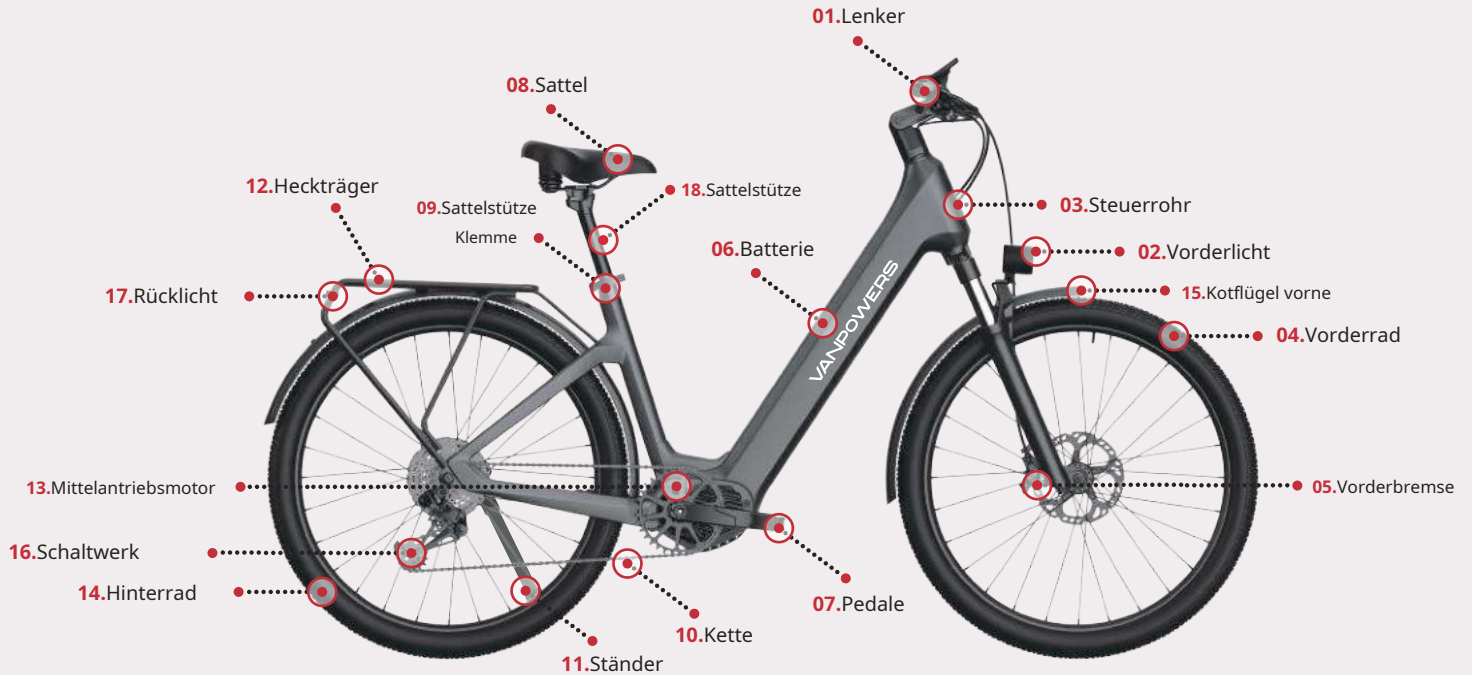
Ausrüstung.

Dieses Gerät entspricht den FCC-Grenzwerten für die Strahlungsexposition, die für eine unkontrollierte Umgebung festgelegt sind. Dieser Sender darf nicht zusammen mit einer anderen Antenne oder einem anderen Sender aufgestellt oder betrieben werden.

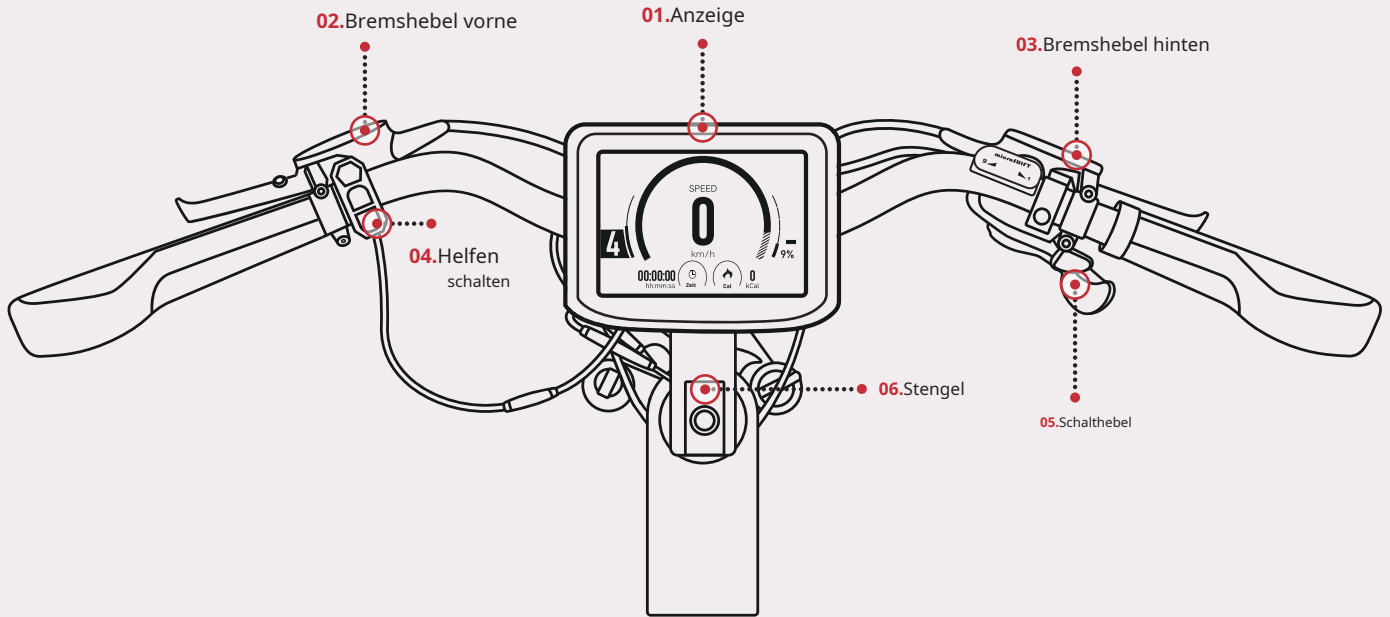
Dieses Gerät (das Display) sollte mit einem Mindestabstand von 20 cm zwischen dem Strahler und Ihrem Körper installiert und betrieben werden.

PRODUKTÜBERSICHT

Produktübersicht



- Seitenansicht -



- Lenker-

Lieferumfang

0,08 Zoll (2 mm) Inbusschlüssel

0,10 Zoll (2,5 mm) Inbusschlüssel

0,12 Zoll (3 mm) Inbusschlüssel

0,16 Zoll (4 mm) Inbusschlüssel

0,20 Zoll (5 mm) Inbusschlüssel

0,24 Zoll (6 mm) Inbusschlüssel

0,32 Zoll (8 mm) Inbusschlüssel

0,40 Zoll (10 mm) Inbusschlüssel



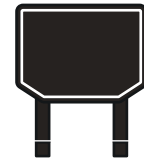
- Frontlicht und Reflektor



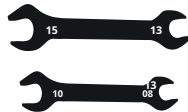
- Glocke



- Steckachse



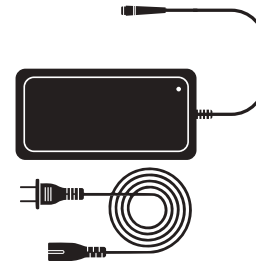
- Anzeige



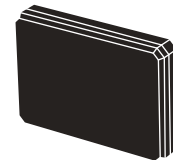
- 13-15 & 08-10
Gabelschlüssel



- Pedale



- Ladegerät



- Benutzerhandbuch



- Kreuzschlitzschraubendreher

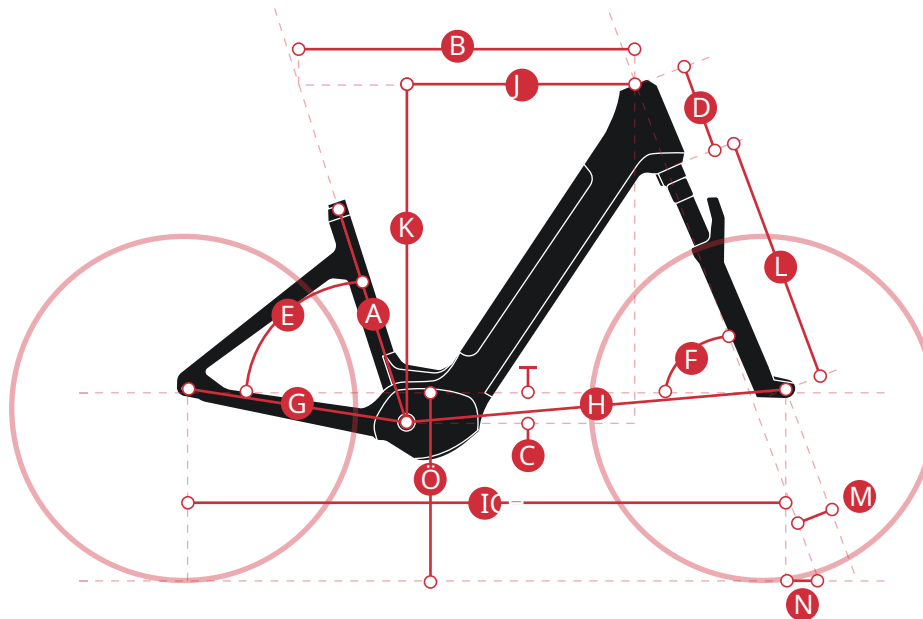


- Schlüssel

Bitte überprüfen Sie die Zubehörbox, um sicherzustellen, dass sich alle folgenden Zubehörteile darin befinden. Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte **anwendend Sie sich umgehend an das Vanpower Service Center.**

Geometrie

Die Wahl der richtigen Fahrradgröße ist ein wichtiger Schritt, um Sicherheit und Komfort beim Fahren zu gewährleisten. Wenn Sie unsicher sind, welche Größe für Sie geeignet ist, bitte beachten Sie die Tabelle in Seite 17.



Rahmengröße		S	L	Rahmengröße		S	L
	Ideale Fahrergröße	155-175 cm (5 1 -5 9)	170-190cm (5 7 -6 3)	H	Vorderrad zur Mitte	736 mm	758mm
A	Sattelstützenlänge	440 mm	460mm	ICH	Radstand	1179 mm	1201 mm
B	Rahmenlänge	642 mm	672 mm	J	Erreichen	440 mm	468mm
C	Tretlagerabfall	70mm	70mm	K	Stapel	663 mm	666 mm
D	Steuerrohrlänge	180mm	180mm	L	Gabellänge	480mm	480mm
E	Sitzrohrwinkel	73°	73°	M	Gabelversatz	44mm	44mm
F	Steuerrohrwinkel	67,5°	68°	N	Pfad	98mm	94mm
G	Hinterrad zur Mitte	451 mm	451 mm	Ö	Standshöhe	370mm	370mm

Spezifikationen

Modell	HDA000007	Raddurchmesser	27,5" × 2,2" vorne + hinten
Höchstgeschwindigkeit	20 mph (32 km/h)	Reifendruck	30–50 psi
Tragfähigkeit	330 Pfund. / 150kg	Wasserdichtigkeitsklasse	IPX5
Motor	48V 500W Mittelantriebsmotor	Kilometerstand	Bis zu 60 Meilen
Batterie	48V 14,4Ah Li-Ion	Kotflügel	Ja
Ladegerät	54,6V 4A	Vorder- und Rücklichter	Ja
Anzeige	3,5 buntes LCD	Gepäckträger hinten	Ja

INSTALLATION ANWEISUNGEN

Installationsanweisung

BEACHTEN!

Die folgenden Schritte sollen Ihnen beim Zusammenbau Ihres Elektrofahrrads helfen und stellen keine vollständige oder umfassende Anleitung dar zur Installation, Wartung oder Reparatur. Wenn Sie tiefergehende professionelle Unterstützung benötigen, empfehlen wir Ihnen, einen zertifizierten Fachmann zu konsultieren und seriöser Fahrradmechaniker, der Ihnen bei der Montage, Wartung und/oder Reparatur Ihres Elektrofahrrads hilft.

Die Richtungsanweisungen (rechts, links, vorne, hinten) in dieser Anleitung stimmen mit den Richtungen überein, die der Fahrer sieht, wenn er darauf sitzt Fahrrad. „Rechte Seite“ bezieht sich beispielsweise auf die Seite, auf der sich die rechte Hand und der rechte Fuß des Fahrers befinden.

WARNING

Eine unsachgemäße Installation, Wartung oder Verwendung dieses E-Bikes kann zu Komponenten- oder Leistungsausfällen, Kontrollverlust, schweren Verletzungen, oder Tod. Auch wenn Sie ein erfahrener E-Bike-Fahrer sind, sollten Sie alle in diesem Handbuch enthaltenen Dokumente sorgfältig lesen und verstehen vor dem Reiten. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie über die nötige Erfahrung, Fähigkeiten und Werkzeuge verfügen, um alle Montageschritte korrekt durchzuführen

Bitte wenden Sie sich an einen zertifizierten und seriösen Fahrradmechaniker vor Ort, um das Handbuch zu lesen.

01 Packen Sie die Teile und das Zubehör aus



Entfernen Sie die Kabelbinder und das Klebeband von der Schachtel und öffnen Sie die obere Klappe. Entfernen Sie das Schutzverpackungsmaterial und bewahren Sie es für den späteren Gebrauch auf Transport des Fahrrades. Wenn möglich, recyceln Sie die restliche Verpackung, insbesondere Karton und Schaumstoff. Nehmen Sie auch die Fahrradteile heraus B. die kleine Box mit Ihrem Ladegerät und Zubehör. Wir empfehlen, zum Entfernen des Kabels einen Drahtschneider wie in der Abbildung gezeigt zu verwenden Kabelbinder, um Kratzer am E-Bike zu vermeiden.

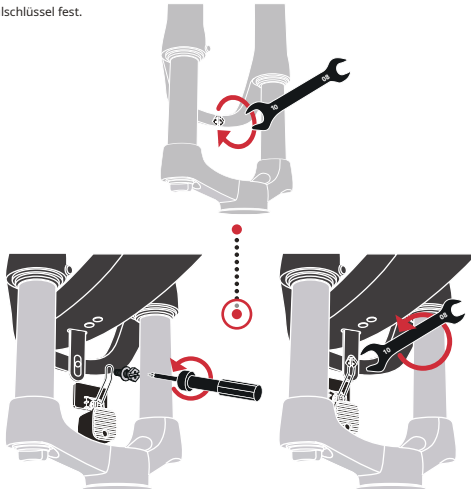
03 Montieren Sie den vorderen Kotflügel und das vordere Licht

SCHRITT EINS

Sie müssen das Fahrzeug auf den Kopf stellen, bevor Sie die Kotflügel montieren.

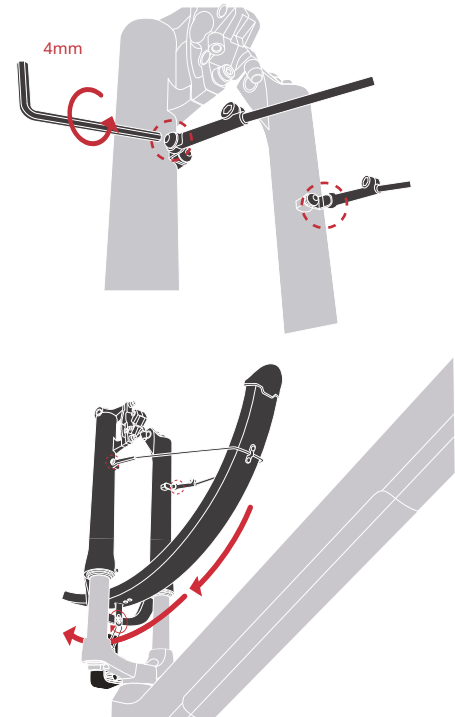
01 Lösen Sie die Schutzblechschauben an der Innenseite der Vordergabel mit einem 10-mm-Maulschlüssel (wie in der Abbildung gezeigt). 02 Überprüfen Sie, ob der Kotflügel richtig ausgerichtet ist, und richten Sie dann die Kotflügelhalterung und die Frontlicht-Montagehalterung an den Schraubenlöchern der Vordergabel aus.

03 Nachdem Sie sichergestellt haben, dass das Schutzblech und das Vorderlicht an den Schraubenlöchern ausgerichtet sind, drehen Sie die Schrauben mit einem Kreuzschlitzschraubendreher wieder ein, um das Vorderlicht und das Schutzblech an der Vordergabel zu befestigen. Zum Schluss ziehen Sie die Schrauben mit einem 10 mm Maulschlüssel fest.



SCHRITT ZWEI

Nachdem Sie die obere Halterung befestigt haben, entfernen Sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel die 2 Schrauben an der Unterseite der Vordergabel. Richten Sie dann die Schenkel des Vorderradkotflügels an den Montagelöchern an der Unterseite der Vorderradgabel aus und ziehen Sie die Schrauben wieder fest.



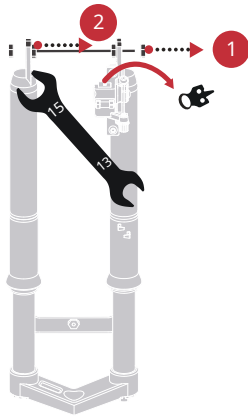
04 Montieren Sie das Vorderrad

SCHRITT EINS

Zum Lösen der Schrauben einen 15-mm-Maulschlüssel verwenden **1** und die Reihe nach, wie in der Abbildung gezeigt, und entfernen Sie den Vordergabelschutz.

⚠ BEACHTEN!

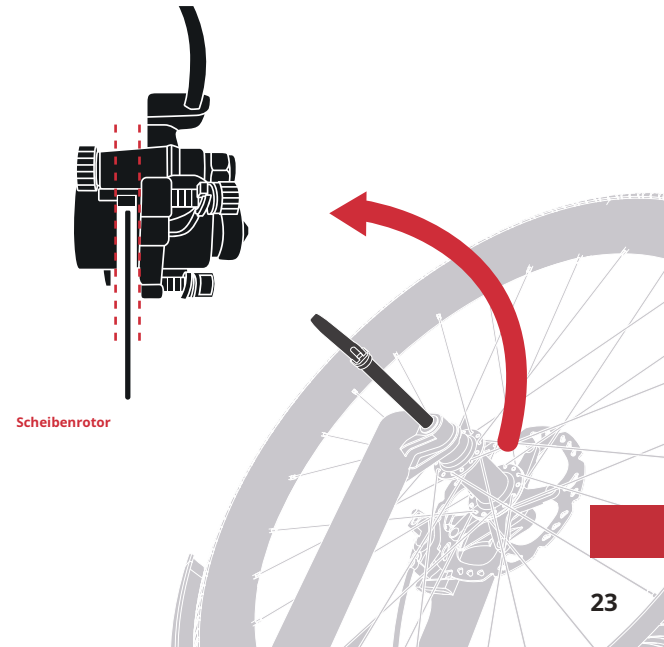
Bitte beachten Sie, dass dieses Zubehör nur dazu dient, eine Verformung der Vordergabel während des Transports zu verhindern und für die Montage des Fahrrads nicht erforderlich ist.



⚠ Drücken Sie nach dem Entfernen der Bremsbeläge nicht den Bremshebel am Lenker, da dies zu Schäden an der Bremse führen kann, die die ordnungsgemäße Funktion des Fahrrads beeinträchtigen! Die Bremsen sollten erst nach der Montage des Vorderrades verwendet werden.

SCHRITT ZWEI

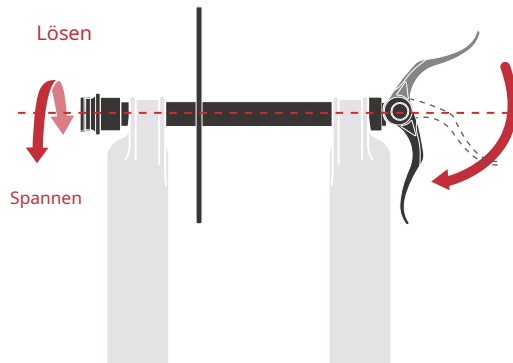
Richten Sie den Rotor am Bremsattel aus, um den Rotor zu zentrieren zwischen den Bremsbelägen und achten Sie darauf, dass der Reifen auch fest sitzt zentriert. Setzen Sie die Vorderachse von der gegenüberliegenden Seite ein. Der Rotor. Beachten Sie, dass sich der Griff auf derselben Seite befindet wie der Kette.



SCHRITT DREI

Halten Sie den Griff der Laufachse mit einer Hand fest und drehen Sie die Mutter der Laufachse mit der anderen Hand, bis Sie einen Widerstand spüren. Schließen Sie dann den Griff. Wenn das Schließen zu einfach oder zu schwierig ist, stellen Sie die Spannung des Laufachsenhebels durch Anziehen oder Lösen der Mutter ein und verriegeln Sie dann die Laufachse.

Nachdem die Vorderräder montiert sind, drehen Sie das Fahrrad erneut um.



⚠ Der Kontakt mit der scharfen Kante der Disc kann zu schweren Verletzungen führen. Das Berühren der Bremscheibe oder der Bremsbeläge mit bloßer Haut kann dazu führen, dass Ölreste auf den Bauteilen zurückbleiben und die Bremsleistung beeinträchtigen. Achten Sie beim Einbau des Vorderrads darauf, dass Sie die Scheibe oder die Bremsbeläge nicht mit den Händen berühren. Tragen Sie ggf. Handschuhe. Wegen der Möglichkeit einer Überhitzung der Scheibenbremse die Scheibenbremse nicht direkt mit der Hand berühren! Lassen Sie Kinder nicht in der Nähe des Fahrrads spielen.

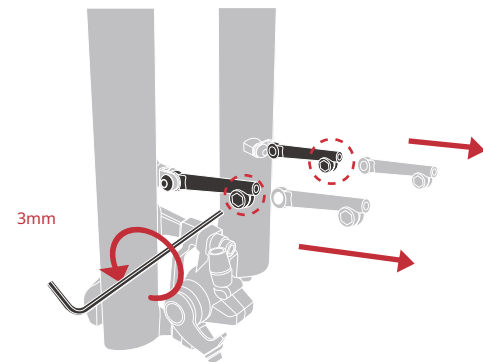
Stellen Sie den vorderen Kotflügel ein

SCHRITT EINS

Überprüfen Sie nach dem Einbau des Vorderrads, ob die Richtung des vorderen Kotflügels von der Vorderseite des Fahrrads aus gesehen mit der Richtung des Rads übereinstimmt. Wenn nicht, passen Sie die Position des Schutzblechs vorsichtig an, indem Sie es mit Ihren Händen nach links oder rechts bewegen.

SCHRITT ZWEI

Überprüfen Sie anschließend den Abstand zwischen Schutzblech und Vorderrad von der Seite und stellen Sie die Schrauben der Schutzblechhalterung auf beiden Seiten mit einem 3-mm-Inbusschlüssel ein, wenn eine Seite zu wenig oder zu viel Spiel hat. Sobald das Spiel auf beiden Seiten gleichmäßig ist, ziehen Sie die Schrauben fest.



05 Installation von Display und Glocke

Installieren Sie das Display

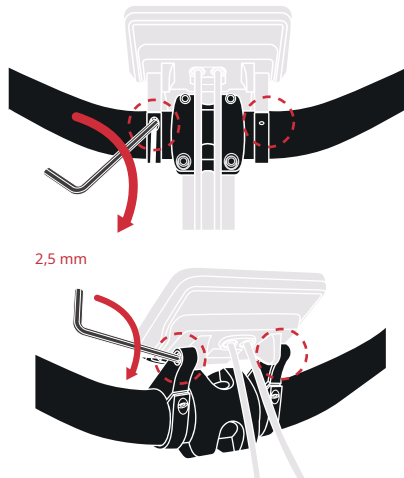
Achten Sie bei der Installation auf die Frontlichrichtung.

SCHRITT EINS

Lösen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel die Schrauben am Display, befestigen Sie es mittig am Lenker und ziehen Sie die Schrauben anschließend wieder fest.

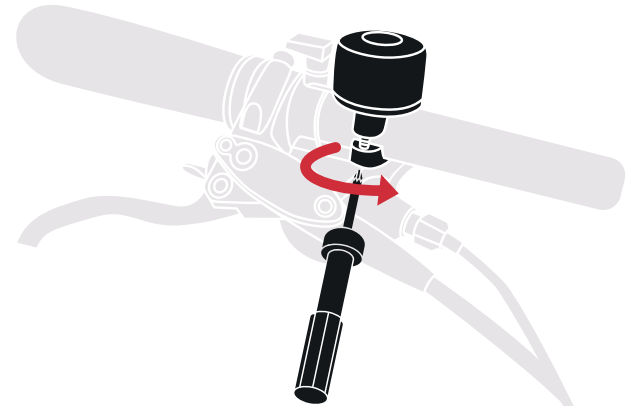
SCHRITT ZWEI

Lösen Sie die Winkleinstellschraube des Displays mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel, stellen Sie das Display auf den entsprechenden Winkel ein und ziehen Sie es dann wieder fest.



Installieren Sie die Glocke

Lösen Sie die Schrauben an der Fahrradklingel mit einem Kreuzschlitzschraubendreher, montieren Sie die Klingel am rechten Lenker, stellen Sie die Position so ein, dass Sie sie während der Fahrt problemlos klingeln lassen können, und ziehen Sie die Schrauben wieder fest.



06 Passen Sie den Sitz an

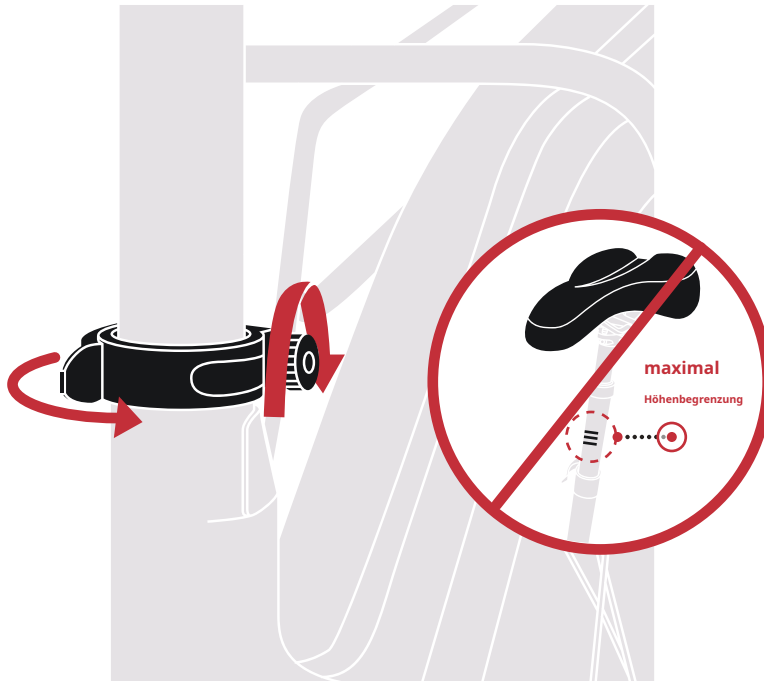
SCHRITT EINS

Passen Sie die Höhe an

Öffnen Sie den Schnellspannhebel an der Sattelstütze, stellen Sie den Sattel auf die entsprechende Höhe ein und verriegeln Sie ihn dann.

⚠ Stellen Sie sicher, dass die Richtung des Sattels in einer geraden Linie mit der Richtung der Räder verläuft.

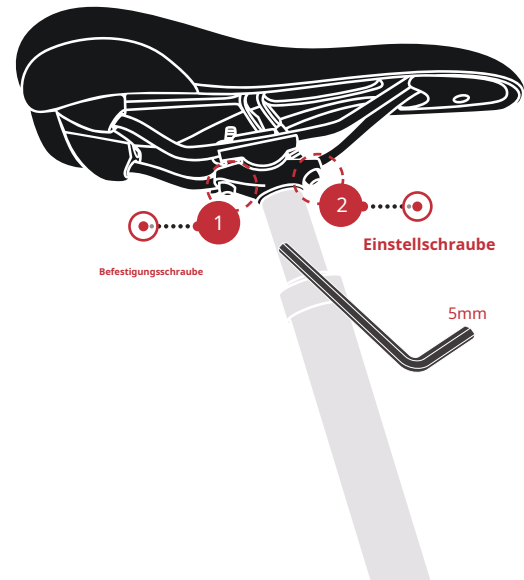
⚠ Überschreiten Sie nicht die maximale Höhenbegrenzung des Sattels.



SCHRITT ZWEI

Passen Sie Winkel und Position an

Lösen Sie die Schrauben mit einem 5-mm-Inbusschlüssel **1** unter dem Sattel. Bewegen Sie den Sitz je nach Bedarf nach hinten oder vorne, stellen Sie den Neigungswinkel auf die entsprechende Position ein und ziehen Sie dann die Schrauben fest **2** Reihe nach **2**.

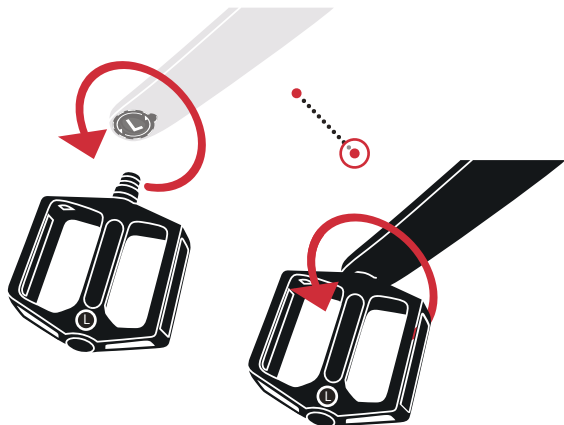


07 Installieren Sie die Pedale

SCHRITT EINS

⚠ Überprüfen Sie vor der Installation des Pedals die Anzeige im Installationsloch an der Unterseite der Kurbel, um sicherzustellen, dass Sie das richtige Pedal auf der richtigen Seite installieren. Nachdem Sie sichergestellt haben, dass die Anzeige mit dem Pedal übereinstimmt, entfernen Sie das Installationsetikett und befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen.

Richten Sie die mit „L“ gekennzeichnete Pedalachse am Loch am Ende des linken Kurbelarms des Fahrrads aus. Halten Sie das Pedal mit einer Hand fest und ziehen Sie die Sicherungsmutter mit der anderen Hand gegen den Uhrzeigersinn fest. Sobald es mit der Hand zu schwierig wird, ziehen Sie es mit einem 15-mm-Gabelschlüssel weiter an. Stellen Sie sicher, dass die Pedalachse gerade in das Loch eingeführt wird.

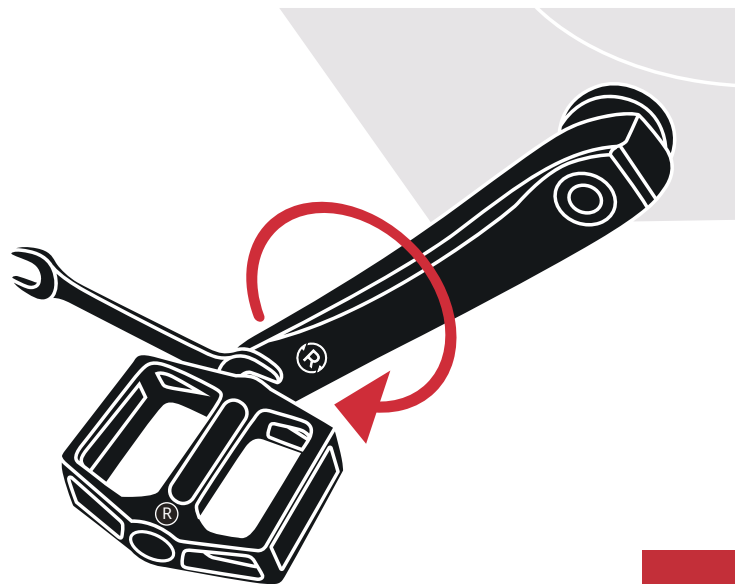


SCHRITT ZWEI

Befolgen Sie beim Einbau des rechten Pedals die gleichen Schritte wie beim linken Pedal und verwenden Sie dabei das mit „R“ gekennzeichnete. Denken Sie daran, die Mutter dieses Mal im Uhrzeigersinn festzuziehen.

⚠ BEACHTEN!

Achten Sie darauf, die Anzugsrichtungen nicht umzukehren, da dies das Kurbelgewinde beschädigen könnte.



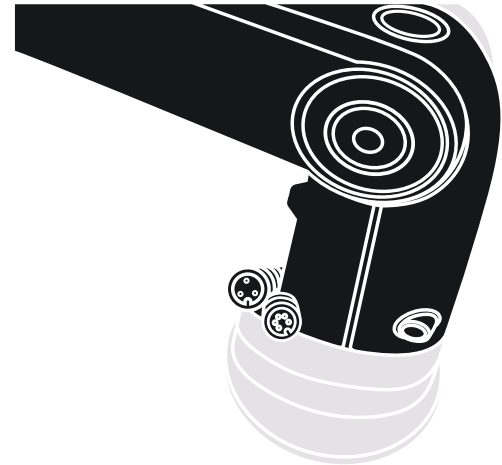
08Kabelmanagement

SCHRITT EINS

Stellen Sie vor dem Anschließen der Kabel sicher, dass diese frei von Flecken, Verwicklungen und Beschädigungen sind, und prüfen Sie, ob die Anzahl der Kabel korrekt ist.

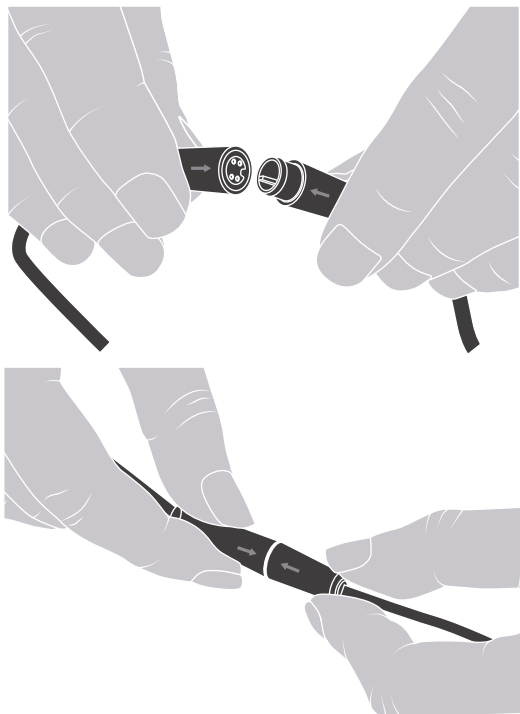
Das linke Querschnittsbild zeigt den Vorbau und das rechte Querschnittsbild den Lenker.

Kabelart	Kabelfarben	Querschnitt
Anzeige	Grün	
Vorderlicht	Rot	
Schaltfläche zur Anzeigesteuerung	Blau	



SCHRITT ZWEI

Achten Sie beim Verbinden zweier Kabel darauf, dass beide Kabel die gleiche Funktion, Farbe und Kerben haben. Stellen Sie sicher, dass die Pfeile auf beiden Kabeln vollständig ausgerichtet sind, bevor Sie sie anschließen, und dass Sie die Kabel vollständig hineinschieben.



⚠ Stellen Sie sicher, dass die Farben der Benutzeroberfläche übereinstimmen

Terminals haben die gleiche Funktion.

⚠ Bei der Verkabelung ist der Pfeil auf dem Stecker bei beiden zu beachten

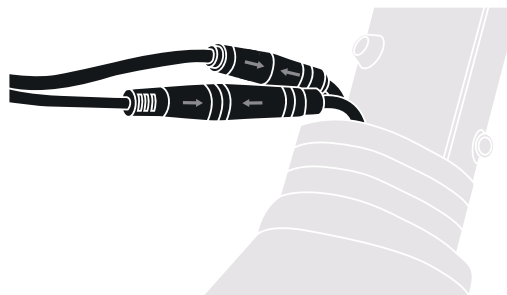
Die Enden des Drahtes müssen in einer geraden Linie ausgerichtet sein. Nicht

stecken Sie den Stecker nicht mit Gewalt ein oder entfernen Sie ihn.

⚠ Nachdem die Verkabelung abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass dies der Fall ist

Sind keine zusätzlichen Schnittstellen im Stromkreis vorhanden, wird die Verbindungsstelle abgedeckt

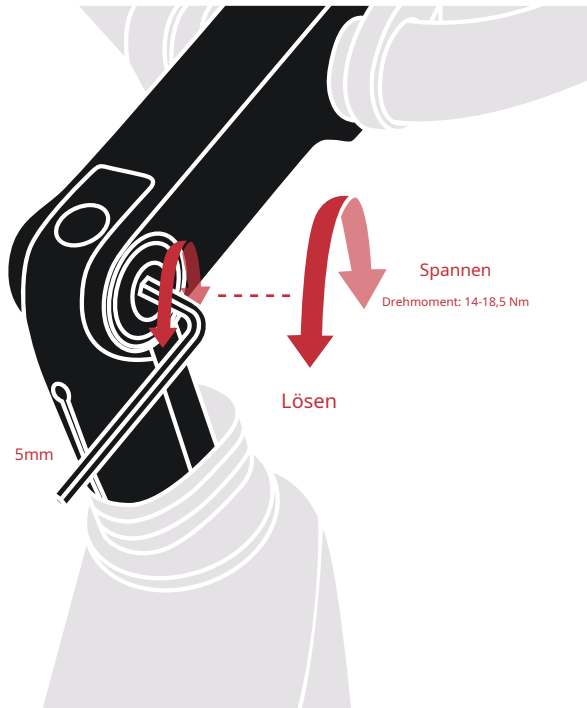
Nun ja, und es gibt keine freiliegenden Drähte.



09 Passen Sie den Lenkerwinkel an

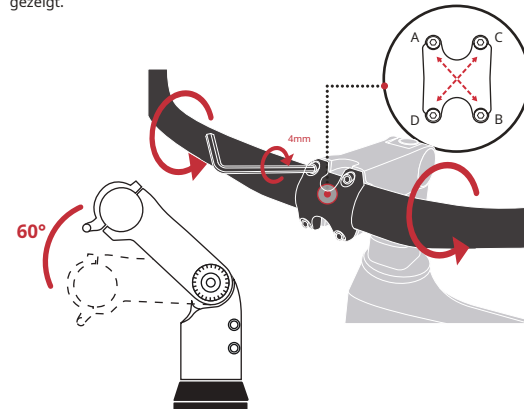
SCHRITT EINS

Lösen Sie mit einem 5-mm-Inbusschlüssel die Schraube auf der rechten Seite des Lenkers, indem Sie ihn entgegen dem Uhrzeigersinn drehen. Stellen Sie den Lenker auf den gewünschten Winkel ein und ziehen Sie die Schraube dann wieder fest.



SCHRITT ZWEI

Nachdem der Vorbau eingestellt wurde, sollte der Winkel des Lenkers entsprechend angepasst werden, um eine bequeme und sichere Position beizubehalten. Drehen Sie den Lenker mit beiden Händen und stellen Sie ihn ein, bis der Bremshebel leicht nach unten geneigt ist. Ziehen Sie dann die Lenkerschrauben in der ABCD-Reihenfolge fest, wie in der Abbildung gezeigt.



Der Einstellbereich für den Lenkerwinkel beträgt 0–60°. Sie können den Lenkerwinkel entsprechend Ihrer Körpergröße und Ihren Fahrgewohnheiten anpassen. Der Lenkerwinkel beeinflusst Ihre Fahrhaltung.

⚠ Ziehen oder verdrehen Sie beim Einstellen des Lenkervorbaus nicht an den Kabeln und stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse sicher befestigt sind.

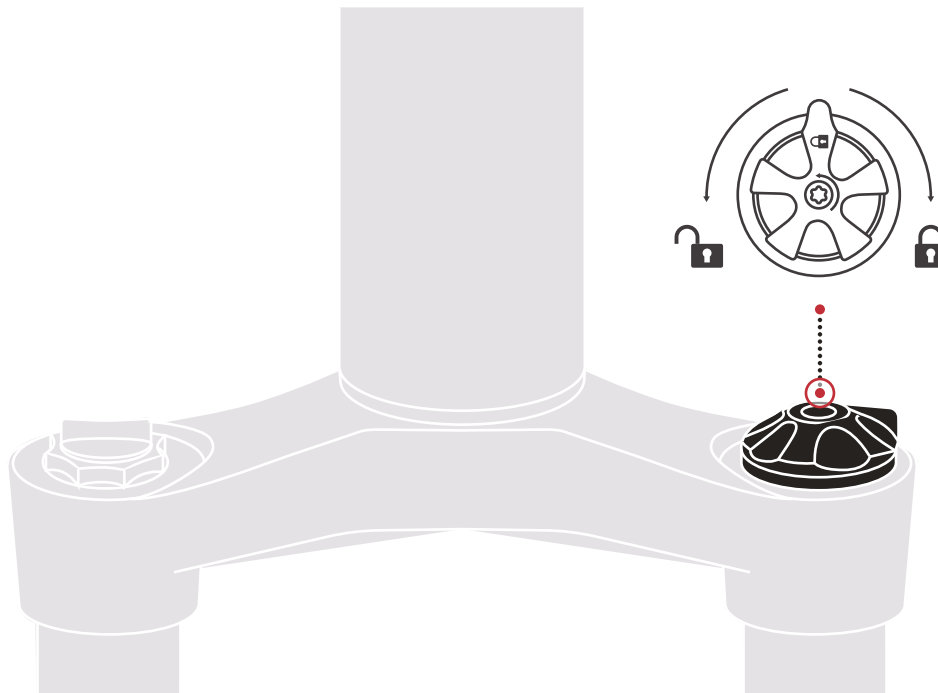
10 Passen Sie die Vorderradaufhängung an

Die Federgabel kann sich nach oben und unten bewegen, um Stöße während der Fahrt abzufedern und so das Fahren auf unebenen Straßen komfortabler zu gestalten. Eine vollständige Verriegelung kann Ihre Treteffizienz verbessern.

Auf der rechten Seite befindet sich ein Sperr-/Entriegelungsknopf. Befolgen Sie die folgenden Schritte, um die Federgabel zu öffnen oder zu schließen:

Zum vollständigen Verriegeln: Drehen Sie den Knopf an der Federgabel im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag.

Entriegeln: Drehen Sie den Knopf bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn.



11 Kontrolle vor der Fahrt

01 Überprüfen Sie Ihren Reifendruck

Überprüfen Sie nach der Montage des E-Bikes den Reifendruck der Vorder- und Hinterreifen. Pumpen Sie vor dem ersten Gebrauch die Vorder- und Hinterreifen auf den empfohlenen Druck von 30–50 psi auf.

02 Überprüfen Sie die Bremsen

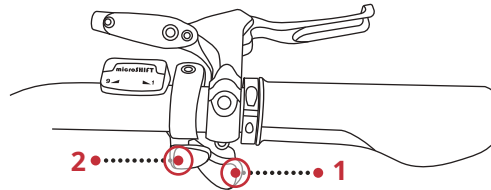
Überprüfen Sie die Bremsen, um sicherzustellen, dass sie normal funktionieren. Beachten Sie, dass der linke Bremshebel das Vorderrad bremst, während der rechte Bremshebel das Hinterrad bremst.

03 Sattelinspektion

Drehen Sie den Sattel und prüfen Sie, ob er eingerastet ist. Wenn Sie es verdrehen können, stellen Sie es neu ein und verriegeln Sie den Schnellspannhebel der Sattelstütze wieder.

04 Überprüfen Sie die Zahnräder

⚠ Das E-Bike kann nur während der Fahrt schalten, nicht im Stand. Überprüfen Sie die Schaltfunktion des E-Bikes. Die Zahl auf der Schaltung gibt an, wie viele Gänge das E-Bike hat und entspricht der Gangkassette des Schaltwerks. Die Kassettenräder entsprechen den Schaltpositionen 1 bis 9, wobei größere Zahnräder den niedrigeren Gangpositionen entsprechen.



Schaltvorgang: Um einen Gang herunterzuschalten, drücken Sie den Schalthebel 1. Um einen Gang hochzuschalten, ziehen Sie den Schalthebel 2.

05 Überprüfen Sie den Lenker

Halten Sie den linken und rechten Lenkergriff mit beiden Händen fest und drehen Sie diese kräftig, während Sie das E-Bike ruhig halten. Überprüfen Sie, ob der Lenker sicher befestigt ist und ob die Griffe locker sind. Wenn der Lenker locker ist, ziehen Sie die Lenkerschrauben fest. Wenn die Griffe locker sind, ziehen Sie die Feststellschrauben der Griffe mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel fest.

Überprüfen Sie alle Komponenten am Lenker, z. B. das Anzeigefeld, die Tasten, das Vorderlicht, die Schaltung und die Bremsen, um sicherzustellen, dass sie sicher installiert sind.

06 Schalten Sie das E-Bike ein

Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch vollständig auf. Stellen Sie vor der Fahrt sicher, dass der Akku sicher am Rahmen befestigt ist. Ausführlichere Informationen zum Akku und zum Ladezustand finden Sie im Abschnitt „Akkubetrieb“.

Drücken Sie die Wecktaste am Akku, um ihn aufzuwecken. Drücken Sie dann lange auf die Power-Taste auf dem Display, um das E-Bike einzuschalten. Um das E-Bike auszuschalten, drücken Sie erneut lange auf den Power-Button auf dem Display. Informationen zur Anzeigebedienung und -einstellungen finden Sie im Abschnitt „Anzeigeanweisungen“.

Die Montage Ihres E-Bikes ist nun abgeschlossen. Sollten bei der Montage Probleme oder Fragen auftreten, kontaktieren Sie uns bitte schnellstmöglich. Um die Schrauben an Ihrem E-Bike richtig festzuziehen, ist ein Drehmomentschlüssel mit einstellbarem Bereich erforderlich. Nachfolgend finden Sie die Drehmomentangaben zum Verstellen von Komponenten des E-Bikes bei der Montage. Wenn Sie die von Ihnen benötigten Drehmomentspezifikationen in der folgenden Tabelle nicht finden, wenden Sie sich bitte an unsere Fachleute unter den angegebenen Kontaktinformationen Seite 2.

Schraubenposition	Typ	Drehmoment
Lenker	Klemme	7-9 Nm
Bremshebel	Klemme	3-6 Nm
Schalthebel	Klemme	7-9 Nm
Stengel	Winkleinstellung	14-18,5 Nm
Sitz	/	10-12 Nm
Anzeige	Winkleinstellung	2-4 Nm
Glocke	/	3-6 Nm
Pedale	Gabelschlüssel	18-20 Nm
Kotflügel	/	3-6 Nm

FEHLERBEHEBUNG

PROBLEME

Fehlerbehebung

BEACHTEN!

Wenn Sie nach dem Zusammenbau des E-Bikes gemäß den in dieser Anleitung beschriebenen Schritten Fragen haben, lesen Sie bitte die folgenden Informationen zur Fehlerbehebung und Lösung des Problems. Wenn die folgenden Vorschläge Ihr Problem nicht lösen, wenden Sie sich bitte an uns.

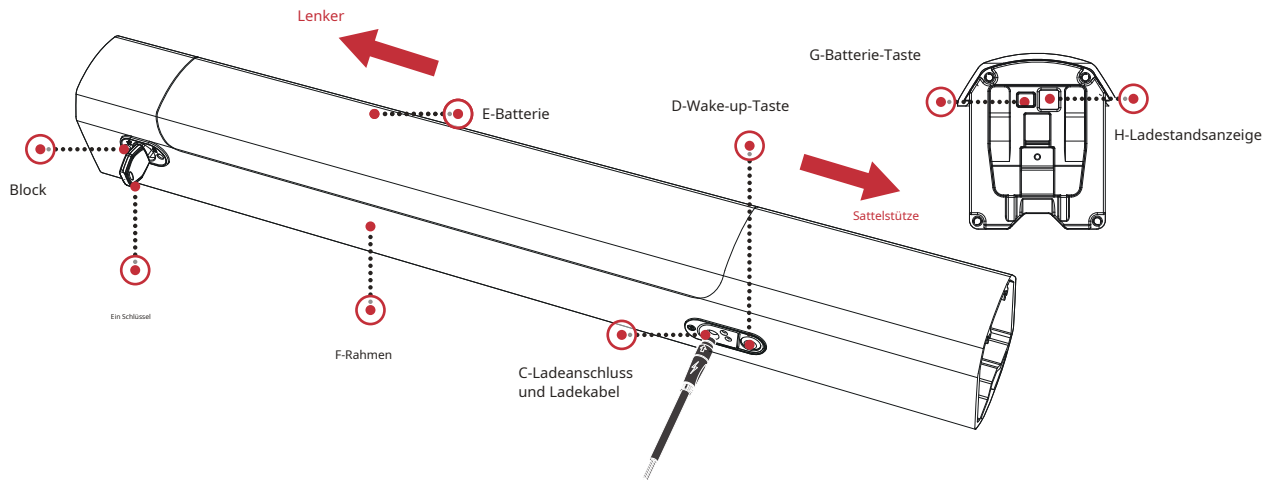
Problem	Einzelheiten	Gemeinsame Lösungen
Das Display lässt sich nicht einschalten	<p>Nach dem Zusammenbau des E-Bikes und Anschließen der Batterie, Drücken der Taste</p> <p>Der Netzschalter schaltet das Gerät nicht ein</p> <p>Anzeige</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Nehmen Sie die Batterie heraus und prüfen Sie die Farbe der Kontrollleuchte. Ein rotes Licht bedeutet, dass die Batterie leer ist, und ein grünes Licht bedeutet, dass Strom vorhanden ist. - Nachdem Sie den Akkustand überprüft haben, setzen Sie ihn wieder in das E-Bike ein. Drücken Sie kurz die Starttaste des Akkus, um ihn zu aktivieren. - Drücken Sie lange auf die Einschalttaste des Displays, um zu prüfen, ob sich das Display einschalten lässt und das E-Bike normal verwendet werden kann. <p>Wenn das Problem durch die oben genannten Schritte nicht behoben werden kann, wenden Sie sich bitte umgehend an den Kundendienst von Vanpowers oder suchen Sie technische Unterstützung in einem Geschäft in Ihrer Nähe.</p>
Nach dem Einschalten des Displays Der Motor funktioniert nicht	<p>Das Display startet normal, aber</p> <p>Der Motor kann nicht zum Erzeugen verwendet werden</p> <p>Kraftunterstützung</p>	<p>Überprüfen Sie zunächst die Ganganzeige auf dem Display. Wenn Sie sich im „N“-Gangzustand befinden, können Sie durch Drücken der „+“-Taste die Gänge wechseln, um die entsprechende Motorunterstützung zu aktivieren.</p> <p>Wenn auf dem Display eine rote Fehlermeldung erscheint, liegt eine Fehlfunktion des Bildschirms und des Motors vor. Bitte wenden Sie sich umgehend an das Kundendienstteam von Vanpowers oder suchen Sie in einem nahegelegenen Geschäft nach technischem Support.</p>
Der Akku wird nicht aufgeladen	<p>Der Akku lässt sich nicht laden bzw</p> <p>richtig eingeschaltet</p>	<p>Wenn Sie versuchen, den Akku im Freien bei Kälte aufzuladen, kann die Ladefunktion aufgrund der niedrigen Temperatur beeinträchtigt sein. Wir empfehlen, den Akku in einen warmen Innenbereich zu bringen, um seine Ladefunktion bei Raumtemperatur wiederherzustellen.</p> <p>Wenn Sie den Akku in Innenräumen oder in einer warmen Außenumgebung nicht aufladen können, liegt dies möglicherweise daran, dass der Akku über- oder unterspannt ist. Trennen Sie es vom E-Bike, drücken Sie kurz den Netzschalter, um es aus- und wieder einzuschalten, und laden Sie dann den Akku auf, wenn er wieder normal ist.</p> <p>Wenn Ihr Akku längere Zeit (mehr als drei Monate) nicht verwendet wurde, stecken Sie das Ladekabel in den Akku, drücken Sie kurz die Wecktaste und warten Sie kurz, bis der Akku wieder in seinen ursprünglichen Zustand zurückkehrt.</p> <p>Wenn das Problem durch die oben genannten Schritte nicht behoben werden kann, wenden Sie sich bitte umgehend an das Kundendienstteam von Vanpowers oder suchen Sie technischen Support in einem Geschäft in Ihrer Nähe auf.</p>

LADEN & ENTFERNEN DER BATTERIE

01 Batterieinformationen

Machen Sie sich vor der Verwendung des Akkus bitte mit allen Komponenten des Akkus und des Ladegeräts vertraut.

A	Schlüssel	E	Batterie
B	Sperren	F	Rahmen
C	Ladeanschluss und Ladekabel	G	Batterietaste
D	Wecktaste	H	Ladezustandsanzeige

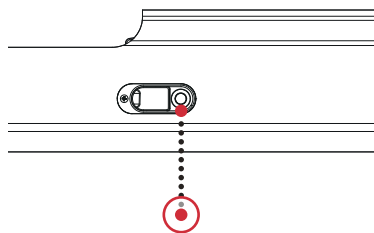


Batteriestandsanzeige

Auf der Oberseite des Akkus befindet sich eine Batteriestandsanzeige. Drücken Sie die Taste oben am Akku. Die Anzeigeleuchte zeigt verschiedene Farben an, um den aktuellen Akkuladestand wie folgt anzuzeigen:
Blaues Licht: Voller Akkuladestand (80–100 %) Grünes Licht: Normaler Akkuladestand (30–80 %) Rotes Licht: Niedriger Akkuladestand, Akku muss aufgeladen werden (0–30 %)

Batterie-Wecktaste

Unten links am Rahmen befindet sich neben dem Akkuladeanschluss eine Akku-Wecktaste. Wenn der Akku längere Zeit nicht verwendet wurde, geht er in den Ruhezustand über und der Akku versorgt das E-Bike nicht mit Strom, was bedeutet, dass das Display nicht gestartet werden kann. Damit der Akku wieder normal funktioniert, müssen Sie kurz die Akku-Wecktaste drücken, um den Akku aus dem Ruhezustand zu befreien. Anschließend kann das Display normal betrieben werden.



Wecktaste

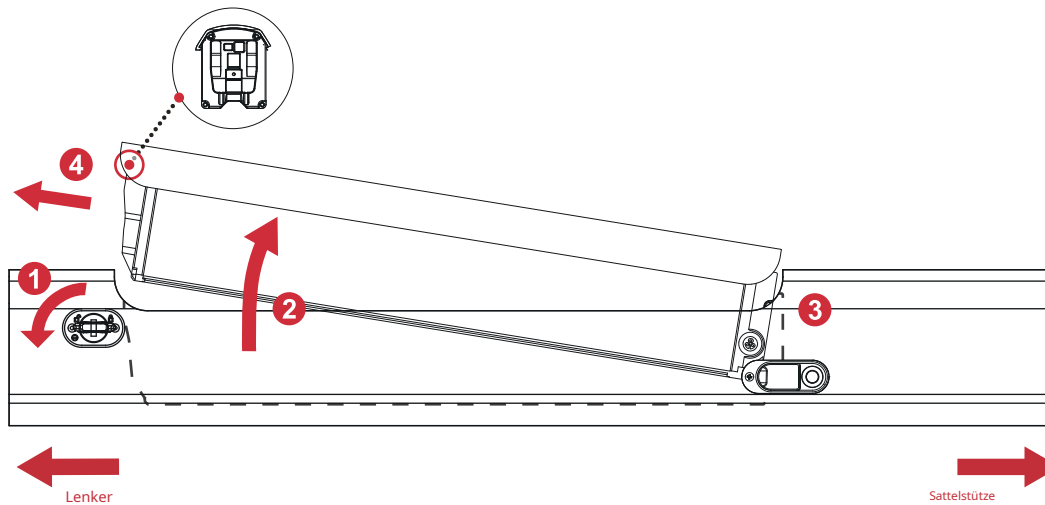
02 Entfernen des Akkus

Zum Aufbewahren, Transportieren, Sichern oder Aufladen können Sie den Akku wie folgt entfernen: 01 Stecken Sie den Schlüssel in das Schlüsselloch und drehen Sie ihn um 90° gegen den Uhrzeigersinn in die Entriegelungsposition.


02 Nachdem der Akku entriegelt ist, springt die obere Hälfte des Akkus aus dem Rahmen.

03 Heben Sie den Akku vorsichtig an, kippen Sie ihn und entfernen Sie ihn vom Kontaktpunkt der Basis.

04 Ziehen Sie den Akku aus der Basis. Benutzen Sie beim Entfernen des Akkus aus dem Fahrrad beide Hände, um ein Herunterfallen und eine Beschädigung des Akkus zu vermeiden. Berühren oder verbiegen Sie die Kontaktpunkte der Anschlüsse nicht.



04 Batterielademethoden

 Laden Sie den Akku immer bei Temperaturen zwischen 0 °C und 40 °C (32 °F und 104 °F) und stellen Sie vor dem Laden sicher, dass der Akku und das Ladegerät unbeschädigt sind. Wenn Sie während des Ladevorgangs etwas Ungewöhnliches bemerken, beenden Sie den Ladevorgang/die Verwendung des Akkus/Fahrrads und wenden Sie sich an Vanpowers, um Hilfe zu erhalten.

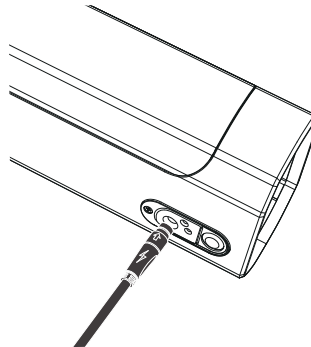
Beim Laden des Akkus haben Sie zwei Möglichkeiten: Laden am Fahrrad oder separates Laden. Je nach Bedarf und Situation können Sie die Lademethode nutzen, die am besten geeignet ist. Die spezifischen Schritte zum Laden des Akkus, während er am E-Bike befestigt ist, sind wie folgt:

A. Aufladen mit Ihrem E-Bike

01 Suchen Sie den Ladeanschluss auf der linken Seite des Akkus unten am Unterrohr und entfernen Sie den Gummistopfen vom Anschluss. 02 Stecken Sie das Ladekabel vom Ladegerätausgang in den Ladeanschluss des Akkus.

03 Stecken Sie den Eingangsstecker des Ladegeräts in eine Standard-Wechselstromsteckdose (110–240 V, 50/60 Hz). Der Ladevorgang hat begonnen, wenn die LED-Statusleuchte am Ladegerät rot leuchtet

04 Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, leuchtet die Statusleuchte grün. Sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, entfernen Sie das Ladekabel aus dem Ladeanschluss des Akkus und setzen Sie schließlich den Gummistopfen wieder ein.



Sie können den Akku auch aus dem Rahmen entnehmen und separat laden. Die Schritte zum Aufladen sind die gleichen wie oben.

05 Sicherheitsinformationen zum Ladegerät

WARNING

Das Ladegerät sollte nur in Innenräumen an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort auf einer ebenen, stabilen und harten Oberfläche verwendet werden.

Vermeiden Sie es, das Ladegerät Flüssigkeiten, Staub, Schmutz oder metallischen Gegenständen auszusetzen. Decken Sie das Ladegerät während des Gebrauchs nicht mit Gegenständen ab.

Bewahren und verwenden Sie das Ladegerät an einem sicheren Ort, fern von Kindern.

Das vollständige Aufladen des Akkus vor jedem Gebrauch trägt dazu bei, seine Lebensdauer zu verlängern und das Risiko einer Tiefentladung zu verringern.

Verwenden Sie kein anderes Ladegerät als das Original-Ladegerät, das Sie mit Ihrer Bestellung erhalten haben, oder ein Ladegerät, das speziell für das jeweilige Fahrrad entwickelt wurde die Sie direkt bei Vanpowers gekauft haben.


Dieses Ladegerät ist für handelsübliche Wechselstromsteckdosen mit einer Eingangsspannung von 110–240 V und 50/60 Hz konzipiert und erkennt automatisch berechnet die Eingangsspannung. Versuchen Sie nicht, das Ladegerät zu öffnen oder den Spannungseingang zu ändern.

Ziehen oder zerran Sie nicht am Ladekabel. Ziehen Sie beim Herausziehen am Kunststoffstecker, um das AC/DC-Kabel vorsichtig zu entfernen.


Es ist normal, dass das Ladegerät während des Ladevorgangs mäßig warm wird. Wenn das Ladegerät zu heiß zum Anfassen ist oder wenn Sie einen Geruch riechen oder bemerken

Bei sonstigen Anzeichen einer Überhitzung verwenden Sie das Ladegerät nicht mehr und wenden Sie sich an das Vanpowers-Servicecenter.

Halten Sie die Anzeige nach oben gerichtet, wenn Sie das Ladegerät verwenden. Drehen Sie das Ladegerät nicht um, da dies die Kühlung beeinträchtigen und seine Lebensdauer verkürzen kann.

 Verwenden Sie nur das Original-Ladegerät von Vanpowers oder ein für Ihr spezielles Fahrradmodell entwickeltes und von Vanpowers zugelassenes Ladegerät. Tun

Verwenden Sie keine Nachrüst-Ladegeräte, da dies zu Schäden, schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

 Die Nichtbeachtung der hier aufgeführten Informationen zum Laden des Akkus kann zu unnötigen Schäden an den Ladekomponenten, dem Akku usw. führen Ladegerät und kann zu schlechter Batterieleistung oder Funktionsstörungen führen. Dadurch entstehende Batterieschäden fallen nicht unter die Garantie.

06 Informationen zur Batteriesicherheit



UMZUGS- UND LAGERANLEITUNG

Wenn Ihr E-Bike länger als zwei Wochen gelagert wird, befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Gesundheit und Lebensdauer des Akkus zu erhalten.

Laden (oder entladen) Sie den Akku auf etwa 75 % seiner Kapazität.

Lassen Sie den Akku nicht am Fahrradrahmen. Nehmen Sie es bei längerer Lagerung vom Fahrrad ab.

Lagern Sie die Batterie an einem trockenen, klimatisierten Innenbereich bei einer Temperatur zwischen 32°F und 104°F (0°C und 40°C).

Überprüfen Sie den Akku einmal im Monat und laden Sie den Akku bei Bedarf mit dem Vanpowers-Ladegerät wieder auf 75 % auf.

Halten Sie den Akku bei längerer Lagerung kühl und trocken und laden Sie ihn alle 1 Monat für 2 Stunden auf.

Lagern Sie den Akku nicht bei niedrigem oder leerem Ladezustand, da dies seine Kapazität dauerhaft verringern oder zu Fehlfunktionen führen kann.

 Befolgen Sie stets die oben genannten Anweisungen zur Lagerung von Vanpowers-Fahrrädern und -Batterien. Nichtbeachtung der korrekten Batterielagerung

Diese Methoden können zu Fehlfunktionen des Akkus führen. Der Ersatz unter diesen Umständen ist nicht durch die Garantie abgedeckt.

 Wenn der Akku physisch beschädigt ist, nicht mehr funktioniert, nicht ordnungsgemäß funktioniert oder heruntergefallen ist, stellen Sie die Verwendung/das Laden des Akkus sofort ein

Kontaktieren Sie Vanpowers.

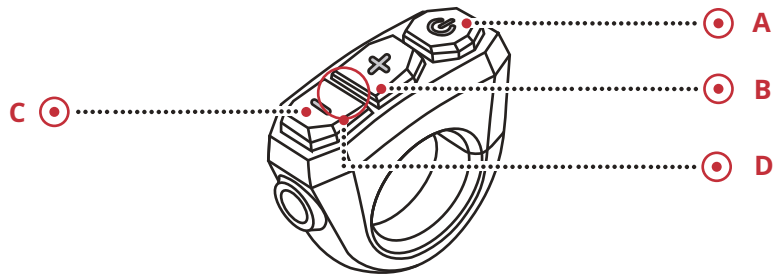
 Bitte öffnen Sie das Batteriegehäuse nicht, da dies zum Erlöschen der Garantie führt und zu Schäden an der Batterie, Sachschäden oder schweren Schäden führen kann

Verletzung oder Tod.

ANZEIGE ANWEISUNGEN

Tastenfunktionen

01 Tastenfunktionen

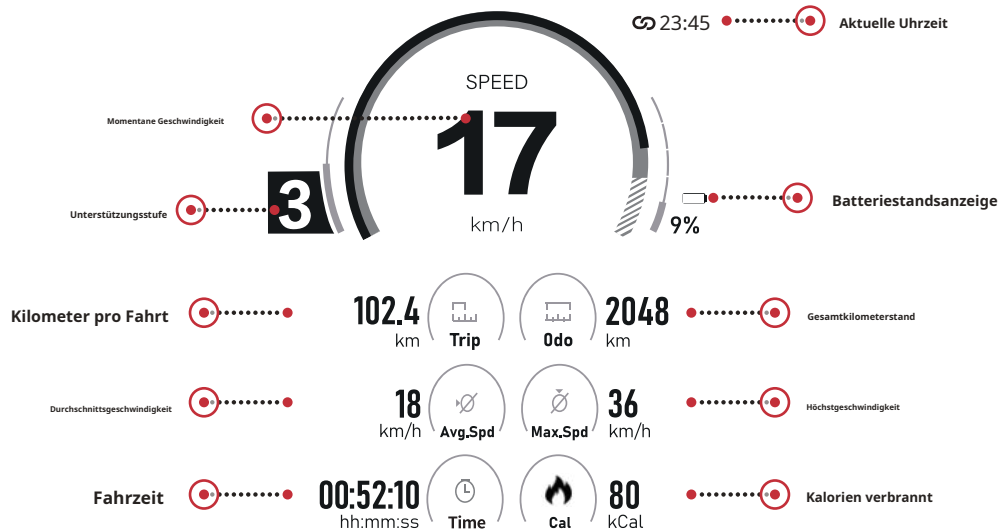


NEIN.	Beschreibung	Kurz drücken	drücken und halten (3 Sekunden)
A	Power-Taste	Anzeige zwischen wechseln Kilometerzähler/Geschwindigkeit/Zeit	Einschalten / Ausschalten
B	„+“-Taste	Unterstützungsstufe erhöhen	Vorderlicht ein/aus
C	“-“Taste	Unterstützungsstufe reduzieren	Gehen Sie in den Gehhilfemodus
D	+ und - gleichzeitig drücken	Keiner	Rufen Sie die Menüoberfläche auf

* Die Anzeige zeigt beim Starten standardmäßig den Gang N an, in dem der Motor nicht startet. Sie müssen in einen anderen Gang schalten, um in den Tretunterstützungsmodus zu gelangen.

02 Einführung in die Anzeigeschnittstelle

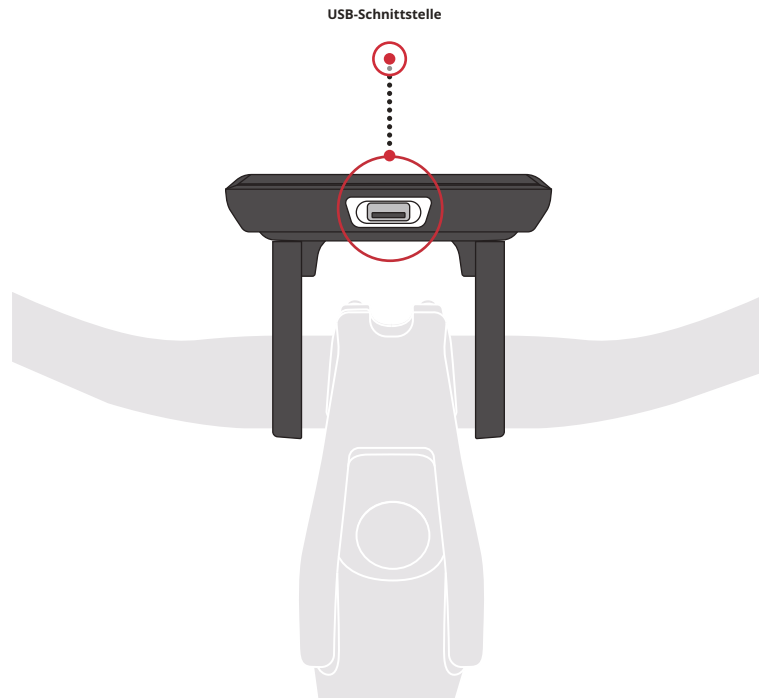
Um das Display einzuschalten, drücken Sie kurz die Wecktaste an der Unterseite des Akkus, um den Schlafmodus zu verlassen (Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Akkubetrieb“). Halten Sie dann die Ein-/Aus-Taste gedrückt, um das Display einzuschalten. Halten Sie die Einschalttaste erneut gedrückt, um das Display auszuschalten. Sobald das Display eingeschaltet ist, wird die Hauptseite angezeigt. Die verschiedenen auf dieser Seite angezeigten Daten lassen sich wie folgt erklären:



03 USB-Aufladung

An der Unterseite des Displays befindet sich ein 5V/500mA USB-Ladeanschluss, über den Sie Ihr Mobilgerät aufladen können.

 Die Ausgangsleistung des USB-Anschlusses ist sehr gering, sodass die Ladezeit des angeschlossenen Geräts möglicherweise länger als gewöhnlich ist.



04 Menüschneittstelleneinstellungen

Um die Sicherheit des Benutzers zu gewährleisten, ist der Zugriff auf die Menüoberfläche nur bei stehendem E-Bike möglich (Geschwindigkeit ist 0).

Drücken Sie bei eingeschaltetem Display lange gleichzeitig die Tasten „+“ und „-“, um die Menüoberfläche aufzurufen. Anweisungen zur Bedienung der Menüschneittstelle finden Sie in der Tabelle unten.



Tasten)	Drücken Sie Typ	Funktion(en)	
„+“ und „-“-Tasten	Gleichzeitiges langes Drücken	Rufen Sie die Menüoberfläche auf	
Power-Taste	Kurz drücken	Geben Sie den ausgewählten Menüpunkt ein	Bestätigen Sie eine Wertänderung und kehren Sie zum Menüpunkt zurück
„+“-Taste	Kurz drücken	Bewegen Sie den Cursor nach oben, um zwischen den Menüs zu wechseln	Erhöhen Sie den Wert eines Parameterelements
“-“Taste	Kurz drücken	Bewegen Sie den Cursor nach unten zu zwischen Menüpunkten wechseln	Verringern Sie den Wert eines Parameterelements

Nachfolgend finden Sie eine Erläuterung der Funktionen der einzelnen Menüpunkte:

01Anzeigeeinheit: Schalten Sie die auf dem Display angezeigten Einheiten zwischen Kilometern und Meilen um.



02 Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung: Passen Sie die Hintergrundbeleuchtung des Bildschirms an Helligkeit zwischen 5 Stufen. Stufe 5 verfügt über den hellsten Bildschirm, während Stufe 1 über den dunkelsten Bildschirm verfügt. Wenn Sie die Option „Auto“ wählen, wird die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung automatisch an das Umgebungslicht angepasst.



03Auto-Scheinwerfer: Schalten Sie die automatischen Funktionen des Frontscheinwerfers um. Wenn es eingeschaltet ist, erkennt das Anzeigefeld die Umgebungslichtstärke und schaltet den Scheinwerfer gegebenenfalls automatisch ein/aus.



04Auto-Abtschalten: Stellen Sie die automatische Abschaltzeit für das Display auf einen Bereich von 0-99 Minuten ein. Wir empfehlen eine automatische Abschaltzeit von 10-30 Minuten. Nachdem die Abschaltzeit festgelegt wurde, müssen Sie die Anzeige neu starten, damit die Änderung wirksam wird.



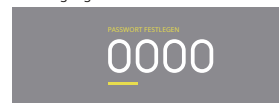
05Zeit einstellen: Stellen Sie die Zeit ein, indem Sie kurz die Ein-/Aus-Taste drücken, um die Stunden-/Minutenziffern auszuwählen, und die Tasten „+“ und „-“ verwenden, um die Werte anzupassen. Der Stundenwert reicht von 00 bis 23 und der Minutenwert von 00 bis 59.



06Passwort: Aktivieren oder deaktivieren Sie die Einstellung des Startpassworts.



07Passwort ändern: Legen Sie ein 4-stelliges Passwort fest, indem Sie die Werte auf dem Bildschirm mit den Tasten „+“ und „-“ ändern; Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, um zur nächsten Ziffer zu wechseln, und drücken Sie sie dann erneut, um zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.



08Reisedaten löschen: Verwenden Sie die Tasten „+“ und „-“, um zwischen JA und NEIN zu wechseln, und drücken Sie dann zum Bestätigen und Beenden die Ein-/Aus-Taste. Beachten Sie, dass durch das Zurücksetzen Ihrer Fahrtdaten nicht nur Ihr Kilometerzähler zurückgesetzt wird, sondern auch Ihre Fahrzeit, Durchschnittsgeschwindigkeit, Höchstgeschwindigkeit und der Gesamtkalorienverbrauch.



09Bluetooth-Verbindungseinstellungen



10Um die aktuelle Versionsnummer des Displays zu überprüfen, gehen Sie zu Systeminformationen und drücken Sie zur Bestätigung die Ein-/Aus-Taste.



11Zurück: Kehren Sie zur Hauptanzeigeseite zurück, indem Sie die Ein-/Aus-Taste drücken, um Ihre Einstellungen zu bestätigen.



05 Fehlercodes anzeigen

Dieses Elektrofahrrad ist mit einem im Display integrierten Fehlererkennungssystem ausgestattet. Bei einer Störung der elektrischen Anlage wird auf dem Display ein Fehlercode angezeigt. Nachfolgend finden Sie die häufigsten Fehlercodes. Sollte Ihr Fahrrad zu irgendeinem Zeitpunkt einen Fehlercode anzeigen, wenden Sie sich bitte sofort an das Vanpowers Service Center oder suchen Sie technischen Support in Ihrem nächstgelegenen Geschäft.

Fehlercode	Definition
07	Überspannung des Controllers
08	Fehler beim Hallsensorsignal
09	Fehler bei den Motorphasen
10	Motorüberhitzung
11	Fehlfunktion des Motortemperatursensors
14	Überhitzung des Controllers
25	Drehmomentsignalfehler
30	Kommunikationsfehler anzeigen
41	Batterieüberspannung
45	Batterietemperatur zu hoch
46	Batterietemperatur zu niedrig

GARANTIE

Garantie

Vanpowers bietet Garantieleistungen für seine Elektrofahrräder. Sollte innerhalb der Garantiezeit ein Hardwaredefekt festgestellt werden, versenden wir das Produkt gemäß den gesetzlichen Grenzen und Richtlinien erneut. Die Garantie deckt Material- und Verarbeitungsfehler ab, die bei normalem Gebrauch des Produkts festgestellt werden. Die Garantie deckt keine Schäden ab, die durch unsachgemäßen Gebrauch entstehen; Nichtbeachtung von Produktanweisungen oder Nichtdurchführung vorbeugender Wartungsarbeiten; unbefugte Reparatur; oder externe Ursachen wie Unfälle, Missbrauch oder andere Handlungen oder Ereignisse, die außerhalb unserer angemessenen Kontrolle liegen.

Teil	Garantiezeit	Teil	Garantiezeit	Teil	Garantiezeit
Batterie	24 Monate & 500 Lade-Entlade-Zyklen	Bremshebel	12 Monate	Sitz	12 Monate
Motor	24 Monate	Scheibenbremse	12 Monate	Sitzrohr	12 Monate
Sensor	24 Monate	Fender	12 Monate	Pedal	12 Monate
Regler	24 Monate	Kettenblatt	12 Monate	Umwerfer	12 Monate
Rahmen	6 Jahre	Ständer	12 Monate	Lenker	12 Monate
Vordergabel	24 Monate	Reifen	12 Monate	Rand	12 Monate
Anzeige	12 Monate	Scheinwerfer	12 Monate	Lenkergriff	12 Monate
Ladegerät	12 Monate	Kette	12 Monate	Tretlager	12 Monate

PFLEGE & WARTUNG




WARNING

Regelmäßige Inspektion und Wartung sind der Schlüssel zum sicheren E-Bike-Betrieb und zur Verlängerung der Lebensdauer Ihres E-Bikes. Verschleiß- und Wartungsanforderungen kann je nach Nutzungsbedingungen variieren. Wir empfehlen, das E-Bike gemäß den in der folgenden Tabelle angegebenen Intervallen zu überprüfen, zu warten und auszutauschen.

Inspektion	Zurückgelegte Strecke	Öffnungszeiten	Nutzungsdauer
1. Inspektion	Nach 190 Meilen (300 km) oder*	Nach 15 Stunden oder*	Nach 3 Monaten
2. Inspektion	Nach 1250 Meilen (2000 km) oder*	Nach 100 Stunden oder*	Nach 1 Jahr
Jede weitere Inspektion	Nach weiteren 1250 Meilen (2000 km) oder*	Nach weiteren 100 Stunden oder*	Nach einem weiteren Jahr

* Je nachdem, was früher eintritt

 Wenn Sie Ihr E-Bike unter extrem anspruchsvollen Bedingungen nutzen oder mehr als 1250 Meilen/2000 km pro Jahr fahren, empfehlen wir eine Verkürzung Inspektionsintervall und eine fachmännische Inspektion alle 6 Monate.

Ihr E-Bike enthält viele Komponenten, die für einen sicheren Betrieb geschmiert werden müssen. Wir empfehlen Ihnen, diese Schlüsselkomponenten gemäß den Vorschriften zu schmieren

Beachten Sie die in der folgenden Tabelle angegebenen Zeitintervalle, um einen reibungslosen Betrieb des E-Bikes zu gewährleisten.

Teil	Inspektionsintervall	Wartungsmethode
Kette	Nach 190 Meilen (300 km)	Kettenöl
Schaltkabel	Einmal im Jahr, wenn die Funktion nicht optimal ist	Silikonfreies Fett
Radlager und Pedallager	Einmal im Jahr	Lagerfett
Gabel	Einmal im Jahr, wenn die Funktion nicht optimal ist	Spezielles Sprühfett
Schnellspannhebel	Einmal im Jahr	Fett, Sprühöl
Gangschaltung	Einmal im Jahr, wenn die Funktion nicht optimal ist	Öl aufsprühen

01 Rahmen und Gabel

Überprüfen Sie den Rahmen und die Gabel auf Biegungen oder Brüche

Wenn der Rahmen oder die Gabel verbogen oder gebrochen ist, wenden Sie sich für den Austausch an einen Fachmann.

Benutzen Sie das Fahrrad nicht, wenn Sie Risse, Verformungen oder Verfärbungen bemerken.

02 Sitz

Prüfen Sie, ob sich der Sitz drehen lässt. Wenn es sich verdrehen lässt, stellen Sie den Schnellspannhebel der Sattelstütze neu ein und verriegeln Sie ihn.

Prüfen Sie, ob Sie den Sitz horizontal verschieben können. Wenn sich der Sitz bewegt, ziehen Sie die Sitzschrauben fest.

03 Bremsen

Überprüfen Sie, ob die Bremshebel fest am Lenker befestigt sind und ob sie Abnutzungserscheinungen aufweisen.

Überprüfen Sie die Vorder- und Hinterradbremse, die Motorabschaltfunktionen und die Bremslichter, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß funktionieren.

Überprüfen Sie den Verschleißgrad der Scheibe und der Bremsbeläge.

Wenn sie übermäßig abgenutzt sind, ersetzen Sie sie sofort.

04 Reifen

Überprüfen Sie, ob der Reifendruck innerhalb der empfohlenen Parameter liegt, die auf der Reifenseitenwand angegeben sind.

Überprüfen Sie, ob das Reifenprofil sichtbare Risse, Beschädigungen oder übermäßigen Verschleiß aufweist.

Wenn der Reifen Risse oder Beschädigungen aufweist oder die Profiltiefe zu gering ist, wenden Sie sich an einen Fachmann, um den Reifen ersetzen zu lassen.

05 Räder

Prüfen Sie, ob sich die Vorder- und Hinterräder seitlich bewegen lassen und ob sich die Radmuttern drehen lassen.

Wenn sich die Radmuttern bewegen, lassen Sie die Schrauben von einem Fachmann überprüfen. Wenn sich der Schnellspannhebel bewegt, stellen Sie den Schnellspannhebel ein. Prüfen Sie, ob der Abstand zwischen Vorderrad und Gabel und zwischen Hinterrad und Rahmen gleich ist.

Wenn der Abstand ungleich ist, lassen Sie die Vorder- und Hinterräder von einem Fachmann überprüfen und einstellen.

Heben Sie das Fahrrad an und drehen Sie das Vorder- oder Hinterrad, um zu prüfen, ob das Rad nach außen schwingt.

Wenn das Rad nach außen schwingt, lassen Sie es von einem Fachmann überprüfen und einstellen.

Überprüfen Sie die Vorder- und Hinterradnaben auf Risse, Verformungen oder Verfärbungen.

Wenn die Nabe Risse aufweist, sich verformt oder verfärbt, verwenden Sie sie nicht mehr und ersetzen Sie sie.

Drücken Sie die Speichen vorsichtig mit dem Daumen und anderen Fingern zusammen, um zu prüfen, ob die Spannung der Speichen durchgehend gleichmäßig ist.

Wenn sich die Spannung ändert oder sich die Speichen lockern, lassen Sie die Spannung der Speichen von einem Fachmann überprüfen und anpassen.

06 Kurbel und Pedale

Überprüfen Sie, ob die Pedale sicher an der Kurbel befestigt sind. Überprüfen Sie die Kurbelarme auf Biegungen oder Verformungen und die Pedale auf Risse oder ungewöhnliche Geräusche. Ersetzen Sie sie sofort, wenn sie gefunden werden.

07 Zahnräder und Kette

Prüfen Sie, ob die Gangschaltung sicher am Lenker befestigt und unbeschädigt ist.

Überprüfen Sie das Aussehen der Zahnräder auf etwaige Verformungen und stellen Sie sicher, dass sie normal funktionieren, ohne dass die Kette durchrutscht oder blockiert.

Überprüfen Sie die Kette auf Risse, Blockierungen oder übermäßigen Verschleiß. Wenden Sie sich an einen Fachmann, um ihn auszutauschen, wenn er gefunden wird.

08 Elektrisches System

Überprüfen Sie die Kabelummantelungen auf offensichtliche Schäden

Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen vollständig abgedeckt und frei von Fremdkörpern oder freiliegenden Stellen sind.

Prüfen Sie den Motor auf Leichtgängigkeit und sicheren Einbau.

Überprüfen Sie das Display auf Risse oder Beschädigungen und ob es sicher befestigt ist.

Überprüfen Sie die Bedienknöpfe auf Risse oder Beschädigungen und ob die Blende sicher befestigt ist.

Überprüfen Sie die Batterie auf Risse oder Beschädigungen. Überprüfen Sie den Batterieschnittstellenanschluss auf Mängel.

09 Zubehör

Überprüfen Sie, ob alle Reflektoren korrekt und frei montiert sind. Stellen Sie sicher, dass die Montageteile des hinteren Gepäckträgers sicher angebracht sind.

Überprüfen Sie, ob das Rücklicht und das Rücklicht-Netzkabel fest sitzen.

Überprüfen Sie die Kotflügel auf Risse, Löcher oder Verformungen. Wenn Schäden festgestellt werden, ersetzen Sie diese sofort.

Überprüfen Sie, ob die Kotflügel sicher angebracht sind.

Wenn Sie weitere Fragen zur Nutzung Ihres E-Bikes haben, können Sie sich gerne an uns wenden

Kontaktieren Sie uns jederzeit! Für Informationen zur Nutzung der App wenden Sie sich bitte an uns

Weitere Informationen finden Sie im beiliegenden App-Benutzerhandbuch.



In China hergestellt



VANPOWERS

vanpowers.com